



Gemeinsame Pressemitteilung

Schwerin, den 03. September 2021

Erstmals ein Eltern-Medien-Projekt in Mecklenburg-Vorpommern: „Medienguides MV“

Auf Initiative des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern startet das Projekt der Medienguides MV

Besonders Eltern stehen vor einer sich stetig verändernden Herausforderung. Kinder und Jugendliche bewegen sich immer früher und selbstverständlicher in digitalen Welten: neue Apps, neue Spiele, neue Technologien, neue soziale Netzwerke. Dabei kann die Mediennutzung in der Familie schnell zum Streitthema werden.

„Die Mediennutzung und -erziehung innerhalb der Familien ist so individuell wie jede Familie selbst.“, sagt Heinz Müller, Landesdatenschutzbeauftragter in Mecklenburg-Vorpommern. „Mit unserem Projekt **Medienguides MV** suchen wir Eltern, die sich Medienwissen aneignen und dann auch weitergeben wollen.“, so Müller weiter. Seit mittlerweile 10 Jahren ist der Landesdatenschutzbeauftragte einer der Hauptakteure im Engagement zur **Förderung von Medienkompetenz und digitalen Kompetenzen** im Land.

Das Konzept der **Medienguides MV** richtet sich zunächst an Eltern mit Kindern im Alter von 0-12 Jahren und beinhaltet einen Ausbildungszzyklus von sechs Veranstaltungen. Dazu zählen Themen wie Privatsphäreneinstellungen und Persönlichkeitsrechte, den präventiven Schutz in Online Communities z.B. vor gezielter Ansprache von Kindern durch Erwachsene, einen entspannten Medienumgang in der Familie finden oder selbst kreativ Medien herstellen. „Als **Medienguide MV** erfahren Sie, wie Sie Ihr Kind online altersgerecht begleiten, vor Risiken schützen und gemeinsam Spaß haben können.“, so Antje Kaiser selbst Mutter und Projektleiterin beim Landesdatenschutzbeauftragten M-V. „Doch **Medienguides MV** wollen noch mehr: ihr Wissen unter befreundeten Familien weitergeben, zu Diskussionen anregen, das neue Wissen teilen und vielleicht auch in den Einrichtungen, die die Kinder besuchen, zur Auseinandersetzung mit aktuellen Medienthemen anregen und unterstützen.“, so Antje Kaiser weiter.

Neben drei Präsenzveranstaltungen werden ebenfalls drei Veranstaltungen hybrid, also als digitale Teilnahme oder als Präsenz, für die Eltern angeboten. „Damit wollen wir es den Eltern möglich machen, die Medienguides-Ausbildung in ihren familiären Ablauf zu integrieren.“, so Antje Kaiser abschließend. Der Ausbildungsstart ist schon am **11. September von 10-12:30 Uhr im Technologiezentrum am Holzhafen in Wismar**. Die Plätze für die Ausbildung sind begrenzt – Anmeldungen und weitere Informationen unter: www.medienguides-mv.de

Wie auch das bundesweit geachtete Jugendprojekt der *Medienscouts MV* kann dieses Projekt nur in enger Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen des Landes stattfinden, die sich schon lange der Förderung von Medienkompetenz verschrieben haben: der Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen M-V (LAKOST), dem Landeskriminalamt M-V (LKA M-V), der Beratungsstelle für exzessive Mediennutzung und Medienabhängigkeit der Suchthilfe M-V, das Projekt Helden statt Trolle, der Medienanstalt M-V (MMV).

Stärken Sie Ihre Familie und geben Sie Ihr Wissen weiter.

Medienguides MV: Eltern. Medien. Kompetenz.



Der Landesbeauftragte
für Datenschutz und Informationsfreiheit
Mecklenburg-Vorpommern

LAKOST
Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen
Mecklenburg-Vorpommern



Evangelische Suchtkrankenhilfe
Mecklenburg-Vorpommern
gemeinnützige GmbH



Landeskriminalamt
Mecklenburg-Vorpommern

**Helden
statt Trolle**
KRASS GESAGT? HINTERFRAGT!

**M MV
MEDIENANSTALT**
Mecklenburg-Vorpommern